



„Der Fisch in uns“ - Präparation Fisch

In Olderdissen zusammen mit Zoo-Schule Grünfuchs

Im Rahmen der Evolutionsreihe „Der Fisch in uns“ hatten KollegiatInnen des Oberstufen-Kollegs die Gelegenheit, biologische Theorie mit praktischer Anschauung zu verbinden. Die Reihe untersucht, welche evolutionären Spuren früherer Wirbeltierformen, insbesondere der Fische, bis heute im menschlichen Körper erkennbar sind. Um diese Zusammenhänge besser zu verstehen, fand eine Exkursion in den Tierpark Olderdissen statt, bei der die KollegiatInnen einen Fisch seziierten.

Die Sektion erfolgte in einer Kleingruppe und wurde von den betreuenden Lehrkräften sowie von Christoph Ptatscheck von der Universität Bielefeld fachlich begleitet. Schritt für Schritt erschlossen die KollegiatInnen zunächst den äußeren Bau des Fisches. Anschließend legten sie die inneren Organe frei, beschrieben deren Funktionen und ordneten sie den zuvor erarbeiteten evolutionären Prinzipien zu. Besondere Aufmerksamkeit galt der Frage, inwiefern grundlegende Strukturen und Funktionsweisen des Fisches in veränderter Form auch im menschlichen Körper wiederzufinden sind. Dazu zählten zum Beispiel Aspekte des

Nachhaltigkeit / Ethik: kein
Tierverbrauch => die seziierten Fische sind tiefgefrorene Fische für die Fütterung im Tierpark => im Anschluss an die Sektion Verfüterung an die Kormorane und Wildschweine

Skelettaufbaus, der Atmung oder der Entwicklung von Kiemenbögen zu unseren heutigen Kiefer- und Gehörknochen.

Die Exkursion bot den KollegiatInnen die Möglichkeit, biologische Zusammenhänge direkt zu sehen, zu vergleichen und kritisch einzuordnen. Auf diese Weise entstand ein vertieftes Verständnis für evolutionäre Entwicklungsprozesse.

Die Ergebnisse aus der Sektion werden in den folgenden Unterrichtsphasen aufgegriffen und weiterverarbeitet. Damit knüpft die Arbeit an eine Tradition des Oberstufen-Kollegs an, bei der Lernprodukte regelmäßig dokumentiert, reflektiert und im Rahmen schulischer Veranstaltungen präsentiert werden. So wird sichtbar, wie naturwissenschaftlicher Unterricht über reine Wissensvermittlung hinausgeht und Räume für eigenes Forschen und verantwortungsvolles Lernen öffnet.



[Herzbeutel der Plötze]